

# Online-Orgelmusik aus Nordhorner Kirchen

Wegen Corona: Organisten mehrerer Konfessionen nehmen Videoclips für Facebook und YouTube auf

Von Sebastian Hamel

**NORDHORN** Sonntag für Sonntag begleitet Orgelmusik die Gläubigen in den Gottesdiensten – und auch in Zeiten des Coronavirus, da die kirchlichen Zusammenkünfte entfallen, soll die „Königin der Instrumente“ nicht verstummen. Organisten aus Nordhorn sorgen deshalb dafür, dass die Musik via Internet erklingt.

Unter dem Titel „Musik um sechs“ hat etwa die katholische Stadtpfarrei ein Projekt ins Leben gerufen. Ab sofort werden regelmäßig um 18 Uhr Orgelstücke auf der Facebook-Seite „St. Augustinus Nordhorn“ veröffentlicht, gespielt von Kantor Stephan Braun an der Orgel der St.

Augustinus-Kirche. „Es bestand die allgemeine Überlegung, wie wir die Gemeindeglieder ohne Gottesdienste erreichen können. Wir möchten in dieser Zeit klar machen, dass die Kirche präsent ist, und wollen Trost und Zuversicht spenden“, erklärt Braun. Dabei sei die Musik ein wichtiger Aspekt. Ihm liegt es auch am Herzen, dass die Musizierenden trotz ausfallender Proben in Verbindung bleiben.

Zehn Stücke hat Kantor Braun bislang auf dem 1973 von der niederländischen Orgelfirma Vierdag gebauten Instrument eingespielt, die nun nach und nach auf Facebook zu hören sind. Aktuell sind dies eher ruhigere, zur Passionszeit passende Werke.



**Auf der Orgel der katholischen St. Augustinus-Kirche Nordhorn** hat Kantor Stephan Braun mehrere Stücke eingespielt, die auf Facebook zu hören sind. Ähnliche Aktionen gibt es auch von evangelischer Seite.

Foto: Hamel

Zu Ostern will er dann die Freude über die Auferstehung musikalisch zum Ausdruck bringen. Eine ähnliche Aktion haben die Lutheraner gestartet: Unter dem Motto

„Musikalischer Mittwoch“ wird immer zur Mitte der Woche auf der Facebook-Seite „Lutherisch in Nordhorn“ Orgelmusik zu hören sein. Die drei Organisten Jens Peitzmeier, Günter Wolf und Hannegret Tjahjadi haben dafür ihre Lieblingsstücke auf der Orgel der Kreuzkirche eingespielt, ein Clip nach dem anderen wird nun der Online-Gemeinde präsentiert.

Auch Linde Müller-Blaak, Kirchenmusikerin der evangelisch-reformierten Gemeinde Nordhorn, kündigt an, dass es auf dem neuen YouTube-Kanal „Reformiert in Nordhorn“ demnächst musikalische Beiträge geben wird – sie werden gespielt auf der Van-Vulpen-

Orgel in der Alten Kirche am Markt.

Trotz der aktuellen Situation blicken die Musiker mit Vorfreude auf geplante Projekte. Als einen Höhepunkt zum Jahresabschluss etwa bereiten Stephan Braun und Jens Peitzmeier die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach vor. Das Konzert ist eine Kooperation zwischen dem Augustinus-Chor, der lutherischen Kantorei sowie dem Vokalensemble des Lise-Meitner-Gymnasiums Neuenhaus. Die Probenarbeit soll, sobald es die Umstände erlauben, aufgenommen werden. Die Aufführung ist für den 12. Dezember 2020 um 19.30 Uhr in der St. Augustinus-Kirche vorgesehen.